

Aus- und Weiterbildung = Formation, Formation continue

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **95 (1997)**

Heft 2

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ETH Zürich: Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL)

Weiterbildungskurse 1997

Während des Sommersemesters 1997 führt das Nachdiplomstudium für Entwicklungsländer (NADEL) der ETH Zürich Weiterbildungskurse durch, die sowohl Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Nachdiplomstudiums als auch Fachkräften aus der Entwicklungszusammenarbeit und verwandten Bereichen offenstehen. Dem Teilnehmerkreis aus der Praxis bietet das NADEL neu die Möglichkeit, mit insgesamt 200 Kursstunden das Zertifikat für einen Nachdiplomkurs in Entwicklungszusammenarbeit zu erwerben.

Das Kursangebot des Sommersemesters 1997 umfasst fünf Kurswochen. Drei Kurse zu Planung, Monitoring und Evaluation befassen sich mit aktuellen operationellen Fragen der Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern. Ein Kurs zur Stadtentwicklung setzt sich mit der Gestaltung von Entwicklungsvorhaben zur Armutsbekämpfung und Umwelterhaltung im urbanen Kontext auseinander. Ein Einführungskurs zur Organisationsentwicklung schliesslich will Teilnehmerinnen und Teilnehmer befähigen, sich kompetenter mit gezielten Veränderungsprozessen in Institutionen und Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit auseinanderzusetzen.

Die Kurse vermitteln nicht nur theoretische und methodische Grundlagen in den entsprechenden Themenbereichen, sondern befassen sich auch mit praktischen Beispielen aus der Entwicklungszusammenarbeit. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen pro Kurs beschränkt.

Interessentinnen und Interessenten erhalten weitere Auskünfte und Anmeldeunterlagen beim NADEL-Sekretariat, ETH Zentrum, 8092 Zürich.

Weiterbildung «Wasser und Umwelt»

Das weiterbildende Studium Bauingenieurwesen Wasser und Umwelt wird in Kooperation von der Universität Hannover und der Bauhaus-Universität Weimar als berufsbegleitendes Fernstudium mit Präsenzphasen angeboten.

Das Studium wendet sich an Fachkräfte mit Hochschul- und Fachhochschulabschluss, die im Bereich Wasser und Umwelt tätig sind. Auch Fachkräfte, die die erforderliche Eignung durch berufliche Erfahrung erworben haben, können nach einem Bewerbungsgespräch aufgenommen werden.

Aus dem umfangreichen Gesamtangebot finden im Sommersemester 1997 voraussichtlich folgende Kurse statt:

WH 28 Ökologie stehender Gewässer

WH 30 Altlasten II – Sanierung und Kontrolle

WH 02 Hydraulische Grundlagen

WW 41 Wasserbau I – Flusssperren und Binnenverkehrswasserbau

WW 51 Abwasser I – Abwasserableitung

Die Kurse WH 02, WH 28, WH 30 und WW 41 werden in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Wasserwirtschaft und Kulturbau e.V. (DVWK) durchgeführt. Der Kurs WW 51 wird in Kooperation mit der Abwassertechnischen Vereinigung e.V. (ATV) durchgeführt.

Der Kursbeitrag in Weimar beträgt z.Z. jeweils DM 550.–. Ausserdem ist eine kostenfreie Immatrikulation an der Bauhaus-Universität Weimar notwendig.

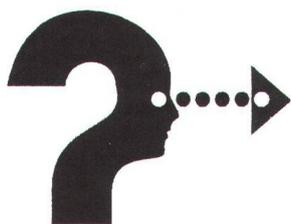
Der Kursbeitrag in Hannover beträgt z.Z. jeweils DM 1000.–. Ausserdem ist eine Immatrikulation an der Universität Hannover mit einem Semesterbeitrag von DM 155.– notwendig.

Anmeldeschluss für das Sommersemester ist der 15. März 1997. Bei mehr als 60 Anmeldungen pro Kurs entscheidet die Reihenfolge des Posteinganges über die Zulassung.

Weitere Informationen über das Studium und Auskünfte über möglicherweise kurzfristige Änderungen sind unter folgenden Adressen zu erhalten:

Bauhaus-Universität Weimar, AG WB Bau,
Coudraystrasse 7, D-99421 Weimar
Tel. (03643) 58 46 27, Fax (03643) 58 46 37
beate.venus@bauing.uni-weimar.de
<http://www.uni-weimar.de/Bauing/wbbau/index.html>

Universität Hannover, AG WB Bau, Am Kleinen Felde 30, D-30167 Hannover
Tel. (0511) 762 59 34, 762 59 36, 762 59 85,
Fax (0511) 762 59 35
info@wbbau.uni-hannover.de
<http://www.wbbau.uni-hannover.de>



Vermessungstechnik

- Laser- und Nivelliergeräte
- Kabellichtlote / Längenmessgeräte
- Vermessungsgeräte und Zubehör
- Vermarktungsartikel
- Kompass / Neigungs-Gefällmesser

Zeichentechnik

- Zeichenmaschinen / Tische
- Wandzeichenanlagen
- Hänge- und Schubladenplanschränke
- Leuchttische / Leuchtkästen
- Beschriftungsgeräte / Planimeter

Technische Büroeinrichtung: – von «A» bis «Z»

Wernli & Co

Telefon 062 / 721 01 75
Fax 062 / 721 01 76

Dorfstrasse 272
5053 Staffelbach

Und schön sind sie auch...

Die Beziehungen zwischen Mensch und Pflanze

Kursziel:

- Auf welche Weise kann der Mensch Pflanzen nutzen?
- Woher stammen unsere Nutzpflanzen?
- Warum geht uns der Sauerstoff nicht aus?
- Was essen wir eigentlich, wenn wir eine Kartoffel essen?
- Was färbt unsere Jeans blau?
- Wie entsteht Papier?
- Warum ist eine Erdbeere süß?
- Was ist Wodka?
- Was steckt in einem zuckerfreien Kaugummi?
- Wie wird Schokolade hergestellt?

Auf solche Fragen und noch mehr versucht dieser Kurs eine Antwort zu geben. Der Kurs richtet sich an alle Menschen, die auch alltäglichen Dingen ein wenig auf den Grund gehen wollen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig!

Themen:

Aufbau und Lebensweisen der Pflanzen, Herkunft und Geschichte der Nutzpflanzen, Pflan-

zen als Nahrungs-, Genuss- und Heilmittel; Pflanzen als Lieferanten von Fasern und Farben.

Inhalt:

Vorträge, Experimente, eigene Untersuchungen, Besuche im Botanischen Garten Zürich und in der Eidg. Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau Wädenswil.

Kursdaten:

An den Dienstagen 6.5. / 13.5. / 20.5. / 27.5. / 3.6. / 10.6. / 17.6. / 24.6.97 jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

An zwei Wochenenden je eine Exkursion Botanischer Garten und Forschungsanstalt Wädenswil.

Kursleiter:

Dr. Felix Gartmann, Biologielehrer an der Allg. Berufsschule Zürich

Kursort:

Ausbildungsstätte für Medizinlaborantinnen, Ausstellungsstrasse 90, 8005 Zürich, Labor 11.

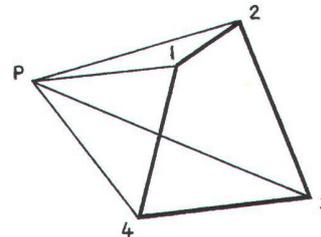
Kurskosten:

Fr. 250.-, Lehrlinge: Fr. 20.- (Unkostenbeitrag)

Auskünfte und Anmeldungen:

Martin Egg, FLB-Kurse, Sonnhaldenstrasse 20, 6210 Sursee (Anmeldeschluss: 31. März 1997).

Lösung zu Lehrlingsaufgabe 1/97



$$A_{1234} = A_{\Delta P23} + A_{\Delta P34} - A_{\Delta P21} - A_{\Delta P14}$$

Flächen der $\Delta \Rightarrow$ trig. Flächenformel

$$A_{\Delta P23} = \frac{\overline{P2} \cdot \overline{P3} \cdot \sin(\sphericalangle 2P3)}{2} = 1227,95 \text{ m}^2$$

$$A_{\Delta P34} = 635,16 \text{ m}^2$$

$$A_{\Delta P21} = 120,16 \text{ m}^2$$

$$A_{\Delta P14} = 390,94 \text{ m}^2$$

$$\underline{\underline{A_{1234} = 1352,0 \text{ m}^2}}$$

S. Klingele

**Abonnements-
bestellungen
unter folgender
Adresse:**

SIGWERB AG
Dorfmattestrasse 26
CH-5612 Villmergen
Telefon 056 / 619 52 52
Telefax 056 / 619 52 50

Jahresabonnement 1 Jahr: Inland sFr. 96.-, Ausland sFr. 120.-